# Artikel "Der CDU-Mann und die Chemtrail-Verschwörung" von Bernhard Honnigfort, erschienen im Weser-Kurier sowie in u.g. Zeitungen

An die ChefredakteurInnen von "Weser-Kurier", "Kölner Stadtanzeiger", "Badische Zeitung", "Berliner Zeitung" und "Mitteldeutsche Zeitung" sowie die Geschäftsführung der DuMont Verlags- und Beteiligungs GmbH

## Frage an die Chef-RedakteurInnen bzw. HerausgeberInnen derjenigen Medien, die diesen Artikel veröffentlicht haben:

Haben der "Weser-Kurier" sowie die anderen Medien, die diesen Artikel veröffentlicht haben, es wirklich nötig, auf solch einem niedrigen Niveau Bericht über ein Thema zu erstatten, mit dem sich der Autor, der offensichtlich nicht in der Lage ist, sich achtungsvoll mit den Ansichten anderer Mitmenschen auseinanderzusetzen, weder inhaltlich noch sachlich befasst hat? Es ist niedrigstes menschliches Niveau, auf dem dieser Artikel geschrieben wurde! Es ist nicht verwunderlich, dass sich immer mehr Menschen von den Mainstream-Medien abwenden, wenn auf solch diffamierende Weise über Menschen hergezogen wird, deren Meinung sie ablehnen.

Dieser Artikel ist eine widerliche Hetz-Kampagne gegen Martin Bäumer und Menschen, die sich seit über einem Jahrzehnt gegen umwelt- und gesundheitsschädliche Wettermanipulationen einsetzen. Mit diesem Kommentar versuchen wir, Sie über dieses Thema aufzuklären. Wir hoffen sehr, dass Sie den Mut haben, diesen Kommentar in Ihren Medien abzudrucken bzw. zu veröffentlichen und wir fordern Sie auf, solche diffamierenden Artikel in Zukunft zu unterlassen und damit zum Frieden in diesem Land beizutragen! Dass es auch anders, als platt und diffamierend geht, zeigt z.B. dieser Artikel

http://www.haz.de/Nachrichten/Politik/Niedersachsen/CDU-Landtagsabgeordneter-Martin-Baeumer-im-Portraet

Wir bitten um Weiterleitung dieses Kommentars an Bernhard Honnigfort.

### Kommentar zu dem Artikel:

Guten Tag, Herr Honnigfort.

Zu Ihrem o.g. Artikel im Weser-Kurier, den Sie gleich in mehreren Medien lanciert haben, wollen wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Merkwürdigerweise sind es immer wieder Männer, die Artikel mit solch erniedrigenden und beleidigenden Inhalten schreiben, wie es in Ihrem der Fall ist. Es ist immer der gleiche Mobbing-Tenor, in dem ganz bestimmte Autoren über Menschen, die sich wie wir und Herr Bäumer für ihre Umwelt und Gesundheit engagieren, herziehen.

#### Sie schreiben:

"Die Anhänger des Chemtrail-Wahns glauben, dass die Kondensstreifen der Flugzeuge am Himmel keine Kondensstreifen sind, sondern Chemikalien, die von US-Militärs versprüht werden, um entweder die Weltbevölkerung zu manipulieren oder sie gleich heimlich zu vergiften...."

Diese Aussage über Menschen, die sich – wie wir - gegen Wettermanipulationen bzw. für den Umwelt- und Klimaschutz engagieren, stimmt inhaltlich so überhaupt nicht, passt aber zu Ihrem platten "Überflieger-Angriffsstil", den sie auch anderen Menschen gegenüber, deren Ansichten und Meinungen Ihnen nicht passen, sehr gern anzuwenden scheinen. Es ist unerträglich, mit welcher Achtungslosigkeit Sie Ihr Handwerk missbrauchen! Weder unterliegen wir einem "Chemtrail-Wahn" noch sind wir irgendwelche Spinner, Idioten, "Reichsbürger" und dergleichen. Wir sind UmweltschützerInnen und keine VerschwörungstheoretikerInnen! Nehmen Sie das endlich zur Kenntnis! Dass es Menschen gibt, die über die Stränge schlagen, was dieses Thema angeht, ist richtig und leider auch sehr bedauernswert für uns.

Sie haben weder die Anfragen von Herrn Bäumer noch die Antworten des Umweltministeriums studiert, denn wenn es so wäre, würden Sie nicht auf Aussagen kommen, wie Sie in Ihrem Artikel dazu zu finden sind, Herr Honnigfort. Das Nds. Umweltministerium verwendete weder den Ausdruck "Quatsch" noch ging es in den Anfragen sowie den Antworten nur um die Untersuchung der Luft auf Aluminium, Barium usw.. Die Anfragen von Herrn Bäumer, wie auch die Antworten des Ministeriums, umfassen jeweils mehrere Seiten. Der Artikel ist von Anfang bis Ende völlig unsachlich, hat mit dem Inhalt der Antworten und Anfragen fast nichts zu tun und ist in einem bewusst sarkastischen Ton geschrieben. Auch finden sich Aussagen in dem Artikel, die bereits in früheren Artikeln etc. zu diesem Thema von anderen Autoren verwendet wurden. "Sechs, setzen!", kann man nur dazu sagen.

Herr Bäumer ist neben Herrn Antony Spatola, Herrn Willy Wimmer und anderen wenigen PolitikerInnen in unserem Land, offenbar noch in der Lage, nicht nur in Fronten und an die eigenen Vorteile denken zu können. Diese PolitikerInnen haben auch offensichtlich den Mut, sich mit Themen zu befassen, die "unbequem" und

ungewöhnlich sind. Und sie haben den Mut, sich dem Mob der Medien und politischen GegnerInnen zu stellen, ja notfalls auch die widerliche Kloake aus deren Mündern und Federn über sich ergehen zu lassen. Diesen mutigen und engagierten Menschen sprechen wir unsere Hochachtung und unseren aufrichtigen Dank aus! Solche PolitikerInnen braucht unser Land und nicht irgendwelche überbezahlten Marionetten, die nach der Pfeife von Konzernen. Militärs usw. tanzen.

#### Zur Ihrer Information:

Es wurde gerade eine Studie der ETH Zürich veröffentlicht, in der nachgewiesen wurde, dass sich hochtoxische Substanzen wie Aluminium, Barium und mindestens weitere 14 Metalle im Flugzeug-Treibstoff JA-1 befinden, die u.a. über den Verbrennungsprozess in unsere Luft gepustet werden. Auch in Flugzeug-Turbinen und im Öl wurden u.a. Aluminium und Barium gefunden. Lesen Sie hierzu den Artikel "Die Wahrheit über Kondensstreifen", der anlässlich der Premiere des preisgekrönten Dokumentarfilmes "Overcast" von Matthias Hancke im schweizerischen "Tagesanzeiger" erschienen ist:

http://www.tagesanzeiger.ch/wissen/technik/die-wahrheit-ueber-die-kondensstreifen/story/27639462

Zitat aus dem Artikel von Frau Prof. Dr. Lohmann von der ETH Zürich:

"«Zirren und langlebige Kondensstreifen vermindern die langwellige Abstrahlung von Wärme in den Weltraum, sie wirken also überwiegend wärmend», erklärt Ulrike Lohmann. Bestehende Geoengineering-Ideen zur Abkühlung der Erde beabsichtigten deshalb, Zirren zu reduzieren, und nicht wie mit Kondensstreifen mehr davon zu produzieren."

Schlussfolgerung des Autors dieses Artikels ist, dass die Abgase des wachsenden Flugverkehrs zu einem "unfreiwilligen Klimaexperiment" geführt haben. Diesem Resümee stimmen wir aufgrund unserer langjährigen Beobachtungen und Forschungen nicht ganz zu, denn wir gehen davon aus, dass diese gefunden Substanzen zum größten Teil absichtlich u.a. in die Treibstoffe gemischt werden. Wir wissen schon lange, dass Treibstoffen, die in der Luftfahrt zum Einsatz kommen, vor allem Aluminium als Additiv zugesetzt wird. Welches die genauen Gründe hierfür sind, konnten wir noch nicht eindeutig klären.

## Weiteres Zitat aus dem Artikel:

"Nicht falsch ist indessen, Kondensstreifen als "Chemtrails" zu bezeichnen, da sie nebst Wasserdampf und Kohlendioxid auch Chemikalien aus dem Verbrennungsprozess und vom Abrieb in den Flugzeugmotoren enthalten."

Frau Lohmann sagt in diesem Artikel leider nicht deutlich, was sie in ihren vielen Publikationen veröffentlicht hat: Kondensstreifen bilden sich durch sog. Kondensationskeime bzw. Aerosole, an denen der Wasserdampf der Atmosphäre kondensiert, wenn die Luftfeuchtigkeit hoch genug ist. Sie spricht von einer Luftfeuchtigkeit von 100% aufwärts, die vorhanden sein muss, ab der Wasserdampf kondensiert und sich so Kondensstreifen und Wolken bilden. Kondensationskeime sind natürliche und künstliche Aerosole bzw. Feinstaubpartikel. Auch Rußpartikel sowie die anderen von der ETHZ gefundenen Substanzen sind demnach Kondensationskeime. Die gängige Behauptung, Kondensstreifen seien aus harmlosem Wasserdampf, wird hier eindeutig widerlegt. Und Frau Lohmann ist nicht die einzige Person, die diese Tatsache aufgedeckt hat.

Contrails sind Klima-Killer! Diese Tatsache wurde in den vergangenen Jahrzehnten vielfach wissenschaftlich nachgewiesen u.a. auch von der NASA und vom DLR. Sie sind weder "klimafreundlich", wie der Weser-Kurier in dem Artikel "Klimafreundliche Rußpartikel" titelte, noch sind sie umweltfreundlich! Rußpartikel zählen zum "Feinstaub" und sind schädlich für uns und die Umwelt!

Kondensstreifen bestehen aus mehr Substanzen, als nur aus Rußpartikeln. Die anderen Emissionen wie Stickoxide und der vielberufene Feinstaub bzw. Ultra-Feinstaub, von dem bis heute scheinbar niemand genau weiß, woraus er besteht, werden in dem besagten Artikel überhaupt nicht erwähnt. Es wird auch nicht erwähnt, dass sich diese Emissionen massenhaft in unserer Atemluft befinden, denn sie schweben ja in Richtung Erde oder regnen herunter! Der geistige Zustand von einigen sog. Wissenschaftlern ist oft wirklich sehr bedenklich. Dass diese unwissenden Klima-Klempner mit unserem Klima herumexperimentieren, ist mehr, als besorgniserregend!

Sehen Sie sich das Interview mit Prof. Dr. Lohmann von der ETH Zürich an, das der schweizerische Regisseur des Dokumentarfilmes "Overcast" Matthias Hancke mit ihr führte: https://www.youtube.com/watch?v=APim8efkOL0

Und sehen Sie auch den Dokumentarfilm "Overcast" selbst an: <a href="http://www.overcast-the-movie.com/#!heim/uy8k5">http://www.overcast-the-movie.com/#!heim/uy8k5</a>

Im Anhang finden Sie die Pressemitteilung zu diesem Film.

Hier ist ein Teil der Studie in Kurzversion zu finden http://www.nanoparticles.ch/archive/2016\_Lohmann\_PR.pdf Hier ist die längere Version gegen Bezahlung erhältlich http://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S1352231016302424

Frau Lohmann sagt in dem Interview, dass die Abgase von Flugzeugen genauer auf ihre Bestandteile hin untersucht werden müssten, was bisher kaum der Fall war. Das ist auch unsere Erfahrung und es war und ist unser Anliegen, dass dies endlich geschieht. Das ist auch das Anliegen von Herrn Martin Bäumer. Dass Flugzeug-Treibstoffe kaum untersucht werden, jedoch erhebliche gesundheits- und umweltschädliche Wirkungen haben, hatte sich schon einmal bei dem sog. NATO-Treibstoff JP8 gezeigt. Seither ist es stumm geworden um die Treibstoffe, die im Luftverkehr eingesetzt wurden und werden. Genauso stumm ist es insgesamt um die Emissionen des Luftverkehrs und ihre erheblich klimaerwärmend wirkenden Folgen wie Kondensstreifen-Bewölkung geworden. Allein die klimatische Auswirkung der Hitze der Turbinen in der oberen Atmosphäre ist für unser Klima schon fatal!

Chemtrails sind eine Art **Cloud Seeding** und werden auf dem Gebiet des Climate-Engineering auch als **Aerosol Injections** bezeichnet. Es existieren hierzu etliche Patente weltweit, von denen nach unserem Wissen auch einige seit Jahren erprobt bzw. angewendet werden. Hierzu werden Partikel in Nano- bzw. Mikrogröße verwendet – also "Feinstaub"-Größe und kleiner! Diese Aerosole sind **Luftschadstoffe**!

Es ist Tatsache, dass die Feinstaub-Belastung in unserer Luft gestiegen ist - trotz aller bisherigen einschränkenden Maßnahmen. Es ist Tatsache, dass auch auf Gletschern und Polareis hohe Feinstaub-Konzentrationen gefunden werden, die diese zum Schmelzen bringen, weil das Eis die Sonne bzw. die Wärme nicht mehr reflektiert, sondern sie anzieht. Wie kommt der Feinstaub dort hin? Vielleicht auf diese Weise? http://www.pbme-online.org/wp-content/uploads/2016/06/06-INDJSRT20160413.pdf

Es ist Tatsache, dass Aluminium, Barium, Titan usw. massenhaft in der Luft zu finden sind. Was ist die Quelle dieser Elemente, die in der Natur ungebunden nicht vorkommen, im Regenwasser bzw. in der Luft? Es ist Tatsache, dass hohe Konzentrationen von Blei z.B. auf dem Jungfraujoch in ca. 3.500 m Höhe gemessen wurden. Wie kommt das Blei dort hin?

Es ist Tatsache, dass etliche Patente für sog. Solar Radiation Management bzw. Climate-Engineering existieren, die die Ausbringung von Aerosolen in unsere Atmosphäre zum Gegenstand haben. Es ist Tatsache, dass es Patente gibt, die das Ausbringen reflektierender Substanzen etc. über Treibstoffzusätze, behandelt: <a href="http://www.google.com/patents/US20090032214?printsec=description&hl=de">http://www.google.com/patents/US20090032214?printsec=description&hl=de</a> Wozu sind sie da? Für die Schublade?

Es ist Tatsache, dass Aluminium in Bienen-Puppen gefunden wurde <a href="http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2015/06/08/aluminium-rueckstaende-bedrohen-leben-der-bienen/">http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2015/06/08/aluminium-rueckstaende-bedrohen-leben-der-bienen/</a> <a href="http://iournals.plos.org/plosone/article?id=10.1371/journal.pone.0127665#sec001">http://iournals.plos.org/plosone/article?id=10.1371/journal.pone.0127665#sec001</a>

Es ist Tatsache, dass etliche Flugzeuge bei fast jeder Wetterlage zu sehen sind, die keinerlei Kondensstreifen erzeugen, weder kurz noch lang usw.. Andererseits sind etliche andere Flugzeuge zu beobachten, die langlebige, sich ausbreitende Contrails bei jeder Wetterlage erzeugen, nicht im Linienverkehr fliegen, Schleifen und andere skurrile Figuren am Himmel ziehen. Es ist Tatsache, dass keine Contrails und auch keine Schleierbewölkung zu erkennen ist, wenn die seit Jahren üblichen, mindestens 500 Flüge pro Tag, die Contrails hinterlassen, unterbleiben, obwohl der normale Linienverkehr stattfindet.

Es ist Tatsache, dass es etliche Schiffskolonnen gibt, die auf den Meeren hin- und herkreuzen und so viel "Dampf" wie irgend möglich in unserer Atmosphäre erzeugen sollen, um "Wolken" zu bilden. Weshalb? Es ist Tatsache, dass weder der Luftverkehr noch der Schiffverkehr seit Kyoto in einem Klimaschutz-Protokoll aufgenommen wurde - auch in Paris nicht, obwohl sie zu den größten "Klima-Sündern" zählen. Wie kommt es, dass sämtliche Emissionen, bis hin zu denen des Grillens und dem Blähungsabgang von Kühen (Methangas), in die Klimaschutz-Protokolle aufgenommen wurden, die massiven Emissionen des Luftverkehrs aber bis heute unberührt bleiben?

Es ist Tatsache, dass u.a. China ein Amt für Wetter-Manipulationen hat. Allein in China sind über 30.000 Menschen auf diesem Gebiet beschäftigt!

Es ist Tatsache, dass heimliche "Experimente" an Menschen und Umwelt mit chemischen, biochemischen und biologischen Substanzen, die in die Luft ausgebracht wurden, durchgeführt wurden. Hier sind nur drei Beispiele, die bekannt wurden:

http://preventdisease.com/news/12/011712 Look-Up-The-New-Age-of-Inoculation-is%20Aerial-Vaccines-and-Nano-Delivery-Systems.shtml

http://www.focus.de/panorama/videos/attacken-gegen-us-buerger-us-militaer-testete-biologische-waffen-an-dereigenen-bevoelkerung-in-san-francisco\_id\_4814917.html

CIA Operated Aerial Spraying Plane Carrying "Mutated" Virus Shot Down in China

Alles Verschwörungstheorien?

Weshalb gibt es Dokumente wie dieses: Weather as a Force Multiplier der US Air Force Owning the Weather in 2025

http://www.geoengineeringwatch.org/documents/vol3ch15.pdf

oder dieses, aus dem der Begriff "Chemtrail" von uns übernommen wurde? <u>US Airforce Chemtrail Class Manuscript Chemtrails.</u> Chemistry 131 Manual Fall 1990, Department of Chemistry, U.S. Air Force Academy.

http://www.acseipica.fr/wp-content/uploads/2015/01/Air-Force-Academy-u201CChemtrailsu201D-Manual-Available-For-Download-u00AB-Chemtrails -The-Exotic-Weapon.pdf

Woher kommt das Aluminium, das in Bienen-Puppen gefunden wurde? http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2015/06/08/aluminium-rueckstaende-bedrohen-leben-der-bienen/

Wissen Sie, dass innerhalb des Rahmenprogramms 7 der EU Forschungsprojekte auf dem Gebiet des Climate-Engineering durchgeführt wurden, die u.a. die Ausbringung von Aerosolen in unsere Atmosphäre, also EUfinanzierte Experimente mit unserem Klima bzw. Wetter, zum Inhalt hatten?

Wie und aus welchem Grund wurden - und werden vielleicht noch - riesige Blöcke aus dem Arktis-Eis geschnitten und warum wird darüber nicht berichtet? https://vimeo.com/174281343

Googeln Sie auf die Begriffe "Solar Radiation Management", "Climate-Engineering", "Cloud Seeding" und "Wettermanipulation" bzw. "Weather Modification" und schauen Sie sich die wissenschaftlichen Publikationen, Patente usw. dazu an.

Führen Sie eine Regenwasser-Untersuchung durch. Nehmen Sie eine Probe vom ersten Regen, nachdem es ein paar Tage lang nicht geregnet hat und senden Sie sie an ein Labor als Brunnenwasser deklariert, mit dem Auftrag, es auf die Elemente Aluminium, Barium, Titan, Strontium und andere Metalle zu untersuchen. Wenn Sie die Probe als Regenwasser deklarieren und sie mit o.g. Auftrag einreichen, kann es geschehen, dass die Untersuchung abgelehnt wird oder sie mit anderen Messwerten zurück kommt, als jene Proben, die als Brunnenwasser gekennzeichnet eingereicht wurden. Sie können auch eine Probe ziehen und eine Hälfte als Brunnenwasser und die andere als Regenwasser kennzeichnen. Es kann dann sein, dass sie für diese beiden Proben völlig unterschiedliche Messwerte erhalten. All das ist schon geschehen. Weshalb das so ist, darüber können wir nur spekulieren. Vielleicht hilft ja weiter, dass in letzter Zeit unübersehbar die Überschrift "Dieses Dokument ist nicht zur Vorlage bei Behörden oder Gerichten zulässig!" auf diversen Laborberichten prangt, wenn explizit die Untersuchung der Werte von Aluminium, Barium usw. in Auftrag gegeben wurde. Was ist der Grund für diesen Hinweis?

Lassen Sie Ihr Blut auf Schwermetalle untersuchen oder lassen Sie eine Haaranalyse machen.

Lesen Sie das Buch "Kriegswaffe Planet Erde" von Dr. Rosalie Bertell und informieren Sie sich über HAARP, die Tesla-Technologie und darüber, wie das Wetter als Waffe benutzt werden kann. Informieren Sie sich über sog. Plasma-Technologien, die für kriegerische Zwecke verwendet werden, wie diese z.B. <a href="https://www.newscientist.com/article/2100382-us-air-force-wants-to-plasma-bomb-the-sky-using-tiny-satellites/">https://www.newscientist.com/article/2100382-us-air-force-wants-to-plasma-bomb-the-sky-using-tiny-satellites/</a>

Fazit: Es gibt seit über 70 Jahren Wettermanipulationen und sie werden angewendet – auch in großem Rahmen! Cloud Seeding – Aerosol Injections – Chemtrails ist eine seit Jahrzehnten gängige Praxis, um das Wettergeschehen aus unterschiedlichen Gründen zu manipulieren.

Wenn es Climate-Engineering-Eingriffe sind, was an unserem Himmel zu beobachten ist, so sind diese offensichtlich kontraproduktiv, denn durch solche Maßnahmen wird unser Klima erwärmt anstatt abgekühlt, wie von Klima-Klempnern andauernd behauptet wird. Wenn es keine CE-Maßnahmen sind, so sind jegliche Eingriffe, die die Ausbringung von Aerosolen in unsere Atmosphäre zum Inhalt haben, zu verwerfen, weil diese unser Klima noch weiter aufheizen würden! Wenn eine flächendeckende Bewölkung klimakühlend wirken würde, hätten wir keine Klima-Erwärmung!

Der Luftverkehr trägt allein mit der von ihm verursachten künstlichen Bewölkung mit einem Anteil von 40 bis 70% zur Klima-Erwärmung bei, wie etliche Studien schon vor mehr als 20 Jahren errechnet haben! Weshalb wird das nicht endlich zur Kenntnis genommen und dafür gesorgt, dass das Schlieren-Theater an unserem Himmel aufhört?

Es wird höchste Zeit, sich mit den Emissionen des Luftverkehrs und deren Folgen für unser Klima und unsere Gesundheit zu befassen! Wenn die Klima-Erwärmung gestoppt werden soll, muss einer der größten Verursacher endlich auf die Agenda! Gleich nach ihm folgt der Schiffverkehr, der ebenfalls kaum erwähnt wird.

Anmerkung: "Die Grünen" im niedersächsischen Landtag sollten sich für ihre niederträchtigen Äußerungen in Bezug auf die Initiative von Martin Bäumer schämen. Eigentlich sollten sie sich dieses Themas annehmen, denn es geht um Umweltschutz. Das Umweltministerium ist "grün" und sollte sich allein schon aus diesem Grund in Bezug auf die genauere Untersuchung der Luft-Zusammensetzung mehr engagieren.

Der Himmel gehört uns Allen – nicht nur denjenigen, die ihn für ihre Zwecke nutzen wie z.B. die Luftverkehrsgesellschaften oder die Militärs! Es ist unsere Atemluft, die verseucht wird! Es ist unser Klima, das erheblich durch den Luftverkehr erwärmt wird und das muss beendet werden!

PS

Für all diejenigen, die den Schriftwechsel zwischen Herrn Bäumer und der Nds Landesregierung einsehen wollen: Link

Anhang: Pressemitteilung zu "Overcast"